



8. Herbstakademie 2022

Kommune macht Bildung – Veränderungen wirksam begegnen

Fachtagung der Transferagentur NRW | 6. September 2022 | 9:00 - 16:00 Uhr | Essen

Die Transferagentur Kommunales Bildungsmanagement NRW richtet zum achten Mal in Folge die Herbstakademie aus. Unter dem Titel „Kommune macht Bildung – Veränderungen wirksam begegnen“ laden wir Sie herzlich zur Fachtagung ins Haus der Technik in Essen ein. Gemeinsam mit unterschiedlichen Bildungsakteur*innen wollen wir in den Austausch darüber gehen, wie das datenbasierte kommunale Bildungsmanagement auch unter Bedingungen stetiger Veränderungen handlungsfähig bleiben kann und wie proaktiv Veränderungen herbeigeführt werden können, um gerechte Bildungschancen für alle Menschen in der Kommune zu ermöglichen.

Tauschen Sie sich mit den Bildungsakteur*innen in NRW aus, freuen Sie sich auf einen Input aus Keynote und anschließendem Wortwechsel und bringen Sie Ihre kommunale Expertise in die unterschiedlichen thematisch und methodisch aufbereiteten Werkstätten mit ein.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an der Herbstakademie 2022!

Weitere Informationen zur Anmeldung, den Inhalten, Gästen und Referent*innen der Herbstakademie finden Sie auf unserer Website unter: www.transferagentur-nordrhein-westfalen.de/angebote/herbstakademie

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an eine breite Fachöffentlichkeit aus kommunalen Verwaltungen, Vertreter*innen aus der Zivilgesellschaft, Bildungseinrichtungen, Stiftungen sowie Ministerien und Landesprogrammen, die an einer ganzheitlichen Gestaltung der kommunalen Bildungslandschaft mitwirken und interessiert sind.

Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.

GEFÖRDERT VOM

Veranstaltungsprogramm

Dienstag, 06.09.2022

Uhrzeit	Inhalt
09:00	Ankommen & Stehcafé
09:30	Eröffnung der Herbstakademie Moderation: Kirsten Althoff & Dr. Mario Roland, Transferagentur NRW Begrüßung Andrea Schattberg, Leiterin Fachbereich Schule, Stadt Essen & Ilona Heuchel, Geschäftsführender Vorstand, Institut für soziale Arbeit e.V.
10:00	Keynote „Don't call it innovation: Warum weniger in der Kommunalverwaltung manchmal mehr ist“ Dr. Rubina Zern-Breuer, Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer
10:45	Pause
11:05	Wortwechsel Zwischen Agilität und Stabilität: Die Gestaltung von kommunalen Bildungslandschaften gemeinsam meistern Dr. Rubina Zern-Breuer, Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer & Sabrina Küchler, stellv. Vorsitzende der AGOT NRW e.V.

Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.

GEFÖRDERT VOM

	& Brita Russack, Leiterin der Koordinierungsstelle Bildung und Integration, Mühlheim a. d. Ruhr
12:00	Mittagspause
13:00 (integrierte Pause)	Parallel stattfindende Werkstätten 1. Bürger*innenbeteiligung im kommunalen Bildungsmanagement - Ein Planspiel Elena Fiedler, Crisis Simulation for Peace e. V. (CRISP) 2. Professionelle Kommunikation stärkt Bildungsprojekte Achim Kühne-Henrichs, Querverbindungen 3. Service Design Thinking für die analog-digitale Bildungslandschaft erleben Elisabeth Fried, Stadtverwaltung Köln 4. Die Bildungskommune der Zukunft Sarah Vazquez, Freie Referentin im Bereich der (Früh-)Pädagogik und kommunalen Netzwerkarbeit
16:00	Offenes Ende & Ausklang im Foyer

Kontakt

Helena Baldina
helena.baldina@transferagentur-nordrhein-westfalen.de
Tel.: 0251 200 799 – 33

Lisa-Marie Staljan
lisa-marie.staljan@transferagentur-nordrhein-westfalen.de
Tel.: 0251 200 799 – 51

Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des
Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.

GEFÖRDERT VOM